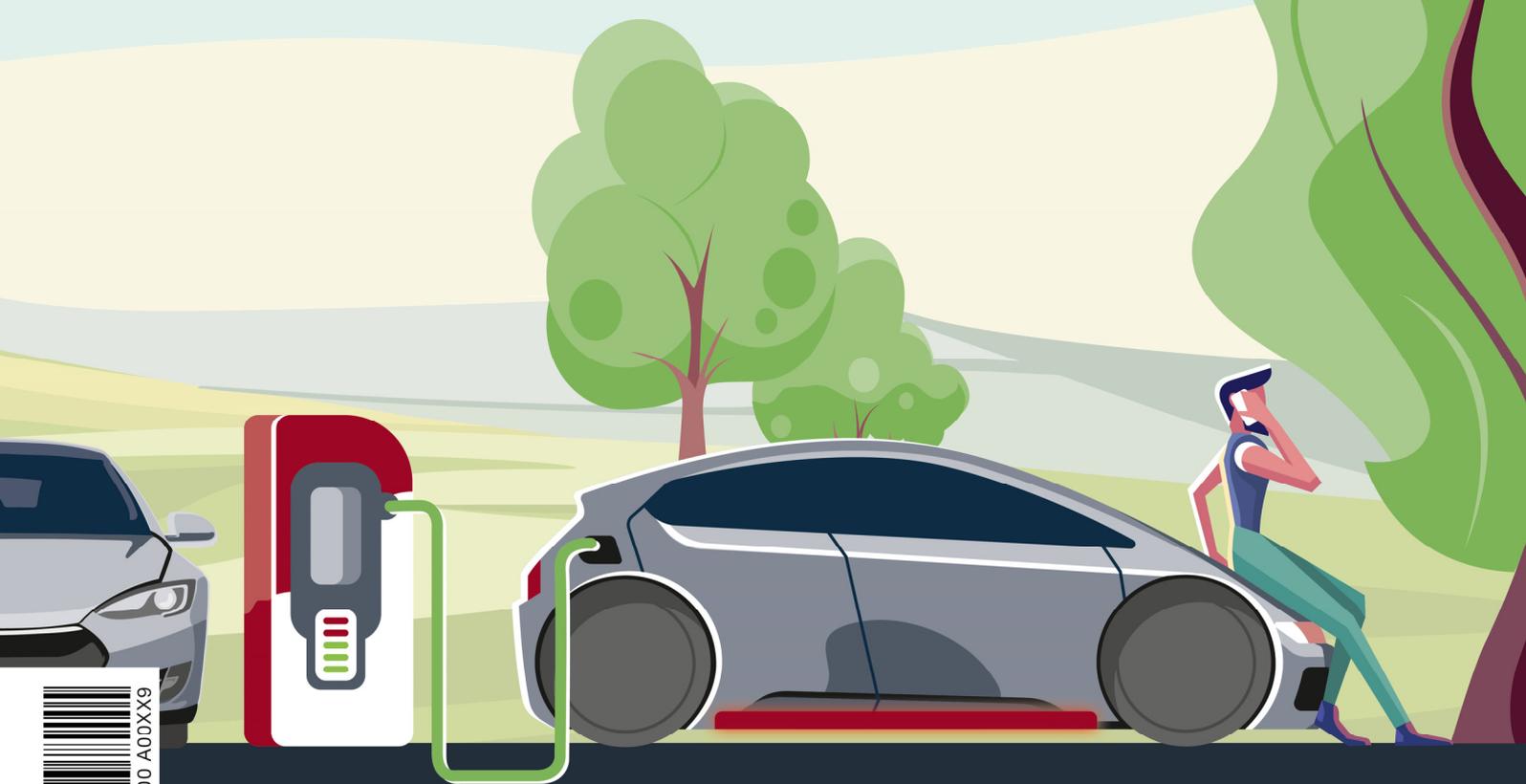


ZWISCHENBERICHT Q1 2023

POLYTEC

POWER ON!
HIGH PERFORMANCE
TECHNOLOGIES



 **POLYTEC**



KENNZAHLEN

Kennzahlen Q1	Einheit	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung
Umsatz	EUR Mio.	167,8	148,8	12,8%
EBITDA	EUR Mio.	8,4	11,0	-23,6%
EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	%	5,0%	7,4%	-2,4%-Pkt.
EBIT	EUR Mio.	0,2	2,9	-92,8%
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	%	0,1%	1,9%	-1,6%-Pkt.
Ergebnis nach Steuern	EUR Mio.	-1,3	1,7	N/A
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,06	0,07	N/A
Investitionen in das Anlagevermögen	EUR Mio.	4,1	5,7	-28,0%
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	42,0%	44,5%	-2,5%-Pkt.
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital)	EUR Mio.	57,5	94,6	-39,2%
Durchschnittliches Capital Employed	EUR Mio.	312,3	354,4	-11,9%
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)	EUR Mio.	60,0	105,7	-43,2%
Beschäftigte (inkl. Leihpersonal) zum Ende der Periode	FTE	3.884	3.450	12,6%

Kennzahlen im Quartalsvergleich	Einheit	Q1 2022	Q2 2022	Q3 2022	Q4 2022	Q1 2023
Umsatz	EUR Mio.	148,8	136,1	145,7	170,7	167,8
EBITDA	EUR Mio.	11,0	6,7	7,4	8,2	8,4
EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	%	7,4%	4,9%	5,1%	4,8%	5,0%
EBIT	EUR Mio.	2,9	-1,5	-1,1	0,5	0,2
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	%	1,9%	-1,1%	-0,8%	0,3%	0,1%
Ergebnis nach Steuern	EUR Mio.	1,7	-1,5	-2,0	-0,4	-1,3
Ergebnis je Aktie	EUR	0,07	-0,07	-0,09	-0,01	-0,06
Investitionen in das Anlagevermögen	EUR Mio.	5,7	5,3	4,3	8,8	4,1
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	44,5%	44,0%	43,0%	43,0%	42,0%
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital)	EUR Mio.	94,6	101,9	79,7	53,6	57,5
Durchschnittliches Capital Employed	EUR Mio.	354,4	356,6	342,4	326,3	312,3
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)	EUR Mio.	105,7	114,4	92,2	59,8	60,0
Beschäftigte (inkl. Leihpersonal) zum Ende der Periode	FTE	3.450	3.457	3.588	3.510	3.884

ZWISCHENBERICHT Q1 2023

Der vorliegende Zwischenbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

KENNZAHLEN	2
ZWISCHENBERICHT Q1 2023	3
LAGEBERICHT Q1 2023	4
Entwicklung in der Automobilbranche	4
Ergebnis der Gruppe	5
Vermögens- und Finanzlage	7
Beschäftigte	8
Risiken und Ungewissheiten	8
Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen und Unternehmen	9
Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum	9
Ausblick Geschäftsjahr 2023	9
KONZERNZWISCHEN- ABSCHLUSS NACH IAS 34	10
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	10
Konzern-Bilanz zum 31. März 2023	11
Konzern-Cash-Flow	12
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals	13
Gesamtergebnisrechnung	13
Ausgewählte Anhangangaben	14
AKTIE & INVESTOR RELATIONS	15
Kursentwicklung der POLYTEC-Aktie	15
Aktienkennzahlen	15
Dividende	16
Research Coverage	16
Unternehmenskalender 2023	16

LAGEBERICHT

Q1 2023

ENTWICKLUNG IN DER AUTOMOBILBRANCHE

In den folgenden Tabellen werden die Zulassungszahlen neuer Fahrzeuge für den Zeitraum Jänner bis März 2023 im Vergleich zur Vorjahresperiode dargestellt:

ZULASSUNGEN NEUER PKW AUF WESENTLICHEN INTERNATIONALEN MÄRKTEN

in Stück	Q1 2023	Anteil	Q1 2022	Anteil	Veränderung
China	5.079.000	42,8%	5.455.400	47,5%	-6,9%
USA	3.563.300	30,0%	3.281.200	28,5%	8,6%
Europa (EU, EFTA und UK)	3.236.000	27,2%	2.754.900	24,0%	17,5%
Summe der drei Hauptmärkte	11.878.300	100%	11.491.500	100%	3,4%
Weitere ausgewählte Länder					
Japan	1.154.100		988.700		16,7%
Indien	1.018.400		920.700		10,6%
Brasilien	436.900		375.500		16,4%
Russland	152.500		277.300		-45,0%

ZULASSUNGEN NEUER PKW IN EUROPA (EU, EFTA UND UK)

in Stück	Q1 2023	Anteil	Q1 2022	Anteil	Veränderung
Deutschland	666.818	20,6%	625.952	22,7%	6,5%
Vereinigtes Königreich	494.260	15,3%	417.560	15,1%	18,4%
Frankreich	420.887	13,0%	365.360	13,3%	15,2%
Italien	427.067	13,2%	338.383	12,3%	26,2%
Spanien	237.563	7,3%	164.398	6,0%	44,5%
Sonstige Länder in Europa	989.356	30,6%	843.274	30,6%	17,3%
Europa (EU, EFTA und UK)	3.235.951	100%	2.754.927	100%	17,5%

ZULASSUNGEN NEUER PKW IN EUROPA (EU, EFTA UND UK) – NACH ANTRIEBSTECHNIK

in Stück	Q1 2023	Anteil	Q1 2022	Anteil	Veränderung
Benzinbetriebene PKW	1.224.547	37,8%	1.035.994	37,6%	18,2%
Dieseltriebene PKW	423.939	13,1%	425.753	15,5%	-0,4%
Batteriebetriebene PKW (BEV)	433.298	13,4%	325.285	11,8%	33,2%
Plug-in-hybride PKW (PHEV)	228.068	7,0%	234.375	8,5%	-2,7%
Hybrid-elektrisch betriebene PKW (HEV)	843.018	26,1%	658.597	23,9%	28,0%
PKW mit sonstigen Antriebstechniken	83.081	2,6%	74.923	2,7%	10,9%
Europa (EU, EFTA und UK)	3.235.951	100%	2.754.927	100%	17,5%

ZULASSUNGEN NEUER NUTZFAHRZEUGE IN EUROPA (EU, EFTA UND UK)

in Stück	Q1 2023	Anteil	Q1 2022	Anteil	Veränderung
Leichte Nutzfahrzeuge <3,5 t	456.233	80,5%	417.682	81,8%	9,2%
Mittelschwere Nutzfahrzeuge >3,5 t bis <16 t	14.827	2,6%	12.240	2,4%	21,1%
Schwere Nutzfahrzeuge >16 t	87.198	15,4%	73.184	14,3%	19,1%
Mittelschwere und schwere Busse >3,5 t	8.655	1,5%	7.865	1,5%	10,0%
Europa (EU, EFTA und UK)	566.913	100%	510.971	100%	10,9%

Quellen: Verband der Deutschen Automobilindustrie (VDA), European Automobile Manufacturers Association (ACEA)

ERGEBNIS DER GRUPPE**UMSATZ**

Der Konzernumsatz der POLYTEC GROUP betrug in den ersten drei Monaten 2023 EUR 167,8 Mio. und lag damit 12,8% über dem Vorjahresniveau (Q1 2022: EUR 148,8 Mio.).

Der gestiegene Umsatz ist einerseits auf höhere Verkaufspreise als auch auf das gestiegene Produktionsvolumen zurückzuführen.

UMSATZ NACH MARKTBEREICHEN

in EUR Mio.	Q1 2023	Anteil	Q1 2022	Anteil	Veränderung
Passenger Cars & Light Commercial Vehicles	124,7	74,3%	110,2	74,1%	13,2%
Commercial Vehicles	29,7	17,7%	21,9	14,7%	35,6%
Smart Plastic & Industrial Applications	13,4	8,0%	16,7	11,2%	-19,8%
POLYTEC GROUP	167,8	100%	148,8	100%	12,8%

Im Marktbereich Passenger Cars & Light Commercial Vehicles, dem mit 74,3% (Q1 2022: 74,1%) umsatzstärksten Bereich der POLYTEC GROUP, wurde in den Monaten Jänner bis März 2023 ein Umsatz in Höhe von EUR 124,7 Mio. erzielt und lag um 13,2% bzw. EUR 14,5 Mio. über dem Vergleichswert des Vorjahres (Q1 2022: EUR 110,2 Mio.).

Der Umsatz im Marktbereich Commercial Vehicles (Anteil 17,7%; Q1 2022: 14,7%) stieg im Vergleich zur Vorjahresperiode um 35,6% von EUR 21,9 Mio. auf EUR 29,7 Mio.

Der Umsatz im Marktbereich Smart Plastic & Industrial Applications ging im Vergleich zu den drei Monaten des Vorjahres deutlich um 19,8% auf EUR 13,4 Mio. zurück. Bei einem wesentlichen Kunden waren deutliche Umsatzrückgänge zu verzeichnen. Der Anteil des Marktbereichs Smart Plastic & Industrial Applications am Konzernumsatz der POLYTEC GROUP ging im Jahresvergleich um 3,2 Prozentpunkte auf 8,0% (Q1 2022: 11,2%) zurück.

UMSATZ NACH KATEGORIEN

in EUR Mio.	Q1 2023	Anteil	Q1 2022	Anteil	Veränderung
Teile- und sonstiger Umsatz	150,2	89,5%	136,5	91,7%	10,0%
Werkzeug- und Entwicklungsumsatz	17,6	10,5%	12,3	8,3%	43,1%
POLYTEC GROUP	167,8	100%	148,8	100%	12,8%

Sowohl bei den Umsätzen im Serienbereich als auch den Werkzeug- und Entwicklungsumsätzen verzeichnete die POLYTEC GROUP im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres einen Anstieg. In der Erhöhung der Teileumsätze sind

Preiserhöhungen in Folge der teilweisen Weitergabe von Mehrkosten enthalten.

UMSATZ NACH REGIONEN

in EUR Mio.	Q1 2023	Anteil	Q1 2022	Anteil	Veränderung
Österreich	0,9	0,5%	2,5	1,7%	-64,0%
Deutschland	95,7	57,0%	87,8	59,0%	9,0%
Vereinigtes Königreich	16,1	9,6%	14,5	9,7%	11,0%
Sonstige EU-Länder	45,1	26,9%	34,9	23,5%	29,2%
Sonstige Länder	10,0	6,0%	9,1	6,1%	9,9%
POLYTEC GROUP	167,8	100%	148,8	100%	12,8%

Die Gliederung der Umsätze nach Regionen wird auf Basis des Standorts der Kunden ermittelt.

KENNZAHLEN ZUR ERTRAGSLAGE

	Einheit	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung
Umsatz	EUR Mio.	167,8	148,8	12,8%
EBITDA	EUR Mio.	8,4	11,0	-23,6%
EBITDA-Marge (EBITDA/Umsatz)	%	5,0%	7,4%	-2,4%-Pkt.
EBIT	EUR Mio.	0,2	2,9	-92,8%
EBIT-Marge (EBIT/Umsatz)	%	0,1%	1,9%	-1,8%-Pkt.
Ergebnis nach Steuern	EUR Mio.	-1,3	1,7	N/A
Durchschnittliches Capital Employed	EUR Mio.	312,3	354,4	-11,9%
Ergebnis je Aktie	EUR	-0,06	0,07	N/A

MATERIAL- UND PERSONALAUFWAND

Die Einkaufspreise für Materialien und Energie stiegen im Jahresverlauf 2022 an. Der Materialaufwand der POLYTEC GROUP erhöhte sich in den ersten drei Monaten 2023 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 12,6% bzw. EUR 10,1 Mio. auf EUR 90,3 Mio. Die Materialquote stieg um 0,4 Prozentpunkte auf 53,8% (Q1 2022: 53,4%).

Der Personalaufwand des Konzerns erhöhte sich in Folge des höheren Personalstands im ersten Quartal 2023 im Vergleich zur Vorjahresperiode um 18,2% bzw. EUR 8,7 Mio. auf EUR 56,7 Mio. Die Personalquote des Konzerns stieg um 1,7 Prozentpunkte auf 33,8% (Q1 2022: 32,1%).

EBITDA UND EBIT

Das EBITDA der POLYTEC GROUP belief sich in den ersten drei Monaten 2023 auf EUR 8,4 Mio. (Q1 2022: EUR 11,0 Mio.). Die EBITDA-Marge reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahresquartal um 2,4 Prozentpunkte von 7,4% auf 5,0%. Punktuell entstandene Fertigungsengpässe in Folge deutlicher Lieferverzögerungen von Fertigungsanlagen und der erhöhte Personalstand haben die Ergebnislage des Konzerns im ersten Quartal 2023 deutlich belastet. Zudem stellen die laufenden Kostensteigerungen eine Herausforderung für die Organisation dar.

Die Abschreibungen in Höhe von EUR 8,2 Mio. lagen in den ersten drei Monaten 2023 auf Vorjahresniveau.

Das EBIT der POLYTEC GROUP betrug im ersten Quartal 2023 EUR 0,2 Mio. (Q1 2022: EUR 2,9 Mio.). Die EBIT-Marge ging im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 1,8 Prozentpunkte von 1,9% auf 0,1% zurück.

FINANZ- UND KONZERNERGEBNIS

Das Finanzergebnis betrug in den ersten drei Monaten 2023 EUR -1,2 Mio. (Q1 2022: EUR -0,6 Mio.). Das Ergebnis nach Steuern des ersten Quartals 2023 belief sich auf

EUR -1,3 Mio. (Q1 2022: EUR 1,7 Mio.). Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von EUR -0,06 (Q1 2022: EUR 0,07).

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

INVESTITIONEN

in EUR Mio.	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung
Investitionen in das Anlagevermögen	4,1	5,7	-28,0%

Die Investitionen in das Anlagevermögen betragen in den ersten drei Monaten 2023 EUR 4,1 Mio. (Q1 2022: EUR 5,7 Mio.).

KENNZAHLEN ZUR VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

	Einheit	31.03.2023	31.12.2022	Veränderung
Eigenkapital	EUR Mio.	235,9	237,1	-0,5%
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)	%	42,0%	43,0%	-1,0%-Pkt.
Bilanzsumme	EUR Mio.	562,0	551,2	2,0%
Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) ¹⁾	EUR Mio.	57,5	53,6	7,1%
Nettoumlaufvermögen/Umsatz	%	9,3%	8,9%	0,4%-Pkt.

¹⁾ Nettoumlaufvermögen = Kurzfristige nichtfinanzielle Vermögenswerte minus kurzfristige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten

Die Bilanzsumme des Konzerns erhöhte sich zum 31. März 2023 im Vergleich zum 31. Dezember 2022 um EUR 10,8 Mio. auf EUR 562,0 Mio. Die Eigenkapitalquote betrug 42,0% und lag damit um 1,0 Prozentpunkt unter jener des letzten Jahresbilanzstichtages und weist unverändert ein gesundes Niveau auf.

Das Nettoumlaufvermögen (Net Working Capital) erhöhte sich im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2022 um 7,1% bzw. EUR 3,8 Mio. auf EUR 57,5 Mio.

	Einheit	31.03.2023	31.12.2022	Veränderung
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)	EUR Mio.	60,0	59,8	0,3%
Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)/EBITDA	Jahre	1,96	1,80	8,9%
Gearing (Nettofinanzverbindlichkeiten (+)/-vermögen (-)/ Eigenkapital)	-	0,25	0,25	0,0%

Die Nettofinanzverbindlichkeiten betragen am 31. März 2023 EUR 60,0 Mio. und blieben auf dem Niveau des Bilanzstichtages 31. Dezember 2022 (EUR 59,8 Mio.). Die Kennzahl für die fiktive Schuldentilgungsdauer verlängerte sich von 1,80 auf 1,96 Jahre. Die Gearing-Ratio (Verschuldungs-

grad) blieb mit 0,25 exakt auf dem Niveau des letzten Bilanzstichtages. Die POLYTEC GROUP verfügte zum Stichtag 31. März 2023 über Zahlungsmittel in Höhe von EUR 55,5 Mio. (Q1 2022: EUR 22,0 Mio.).

BESCHÄFTIGTE

Beschäftigte (inkl. Leihpersonal)	Ende der Periode			Durchschnitt der Periode			
	Vollzeitäquivalente (FTE)	31.03.2023	31.03.2022	Veränderung	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung
Österreich		491	460	31	478	469	9
Deutschland		2.032	1.751	281	2.009	1.789	220
Vereinigtes Königreich		282	286	-4	277	290	-13
Sonstige EU-Länder		954	835	119	928	840	88
Sonstige Länder		125	118	7	130	117	13
POLYTEC GROUP		3.884	3.450	434	3.822	3.505	317

Der durchschnittliche Personalstand des Konzerns (inklusive Leihpersonal) erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahresquartal um 317 Beschäftigte (FTE - Vollzeitäquivalente) bzw. 9,0% auf 3.822 FTE. Der durchschnittliche Anteil an Leiharbeitskräften betrug 15,4% (Q1 2022: 15,1%). Zum

Stichtag 31. März 2023 hatte die POLYTEC 3.884 Beschäftigte. Der Stand an Beschäftigten wurde im Vergleich zum Vorjahresstichtag (3.450 FTE) um insgesamt 434 FTE bzw. 12,6% erhöht.

RISIKEN UND UNGEWISSEITEN

Die POLYTEC GROUP ist im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, die untrennbar mit dem unternehmerischen Handeln verbunden sind. Risikomanagement ist für POLYTEC ein integraler Bestandteil ihrer Strategie und aller Geschäftsprozesse.

Durch die eskalierende Kriegslage in der Ukraine und die umfangreichen Wirtschaftssanktionen gegen Russland verringerte sich während des Jahres 2022 temporär die Verfügbarkeit von Rohstoffen, Halb- und Fertigprodukten. Damit waren gravierende Preiserhöhungen verbunden. Die ab dem dritten Quartal 2022 rapid gestiegene Inflation beeinträchtigt weltweit die Volkswirtschaften. Durch die wiederholten Anhebungen der Leitzinssätze wollen die Zentralbanken die Inflation eindämmen. Experten nehmen an, dass sich die Inflation auch während des Jahres 2023 auf hohem Niveau bewegen wird und im Jahr 2024 fortsetzen könnte.

Auch wenn sich die Verfügbarkeit von Materialien wieder verbesserte und die Unternehmen lernten, mit den Rahmenbedingungen umzugehen, können Produktionsbeeinträchtigungen und unregelmäßige Abrufe auch während des Jahres 2023 stattfinden.

Die Risiken im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine, die hohe Inflation gepaart mit der Gefahr von sinkendem Konsum stellen aus heutiger Sicht auf unbestimmte Zeit die größten Unsicherheiten für nahezu alle Branchen dar – auch für die Automobilindustrie.

Aktuell kann nicht umfassend abgeschätzt werden, wie stark der Einfluss der genannten Risiken und Ungewissheiten künftig auf die Umsatz- und Ertragsentwicklung der POLYTEC GROUP sein wird und ob etwaige weitere Risiken und Unsicherheiten die Umsatz- und Ertragsentwicklung beeinträchtigen werden. Das Management verfolgt die Entwicklungen jedenfalls mit großer Aufmerksamkeit und hat zahlreiche Maßnahmen eingeleitet, um die finanziellen Auswirkungen auf die POLYTEC GROUP so gering wie möglich zu halten.

Bezüglich der detaillierten Risikoberichterstattung wird auch auf die Ausführungen unter Punkt 3. und Punkt 4. im Konzernlagebericht sowie unter G. 2 im Konzernanhang des Jahresfinanzberichts 2022 bzw. Geschäftsberichts 2022 verwiesen.

WESENTLICHE GESCHÄFTE MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Es ergaben sich bezüglich der Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen keine wesentliche Änderungen im Vergleich zum 31. Dezember 2022, weshalb

an dieser Stelle auf die Erläuterungen im Konzernabschluss der POLYTEC Holding AG zum 31. Dezember 2022 verwiesen wird.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Es sind keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem 31. März 2023 eingetreten.

AUSBLICK GESCHÄFTSJAHR 2023

Das Management der POLYTEC GROUP geht für das Geschäftsjahr 2023, unter der Annahme einer leichten Markterholung, einer Normalisierung der Abrufvolatilität, mehrerer Produktneuanläufe und einer Stabilisierung der Lieferketten, von einem Konzernumsatz in der Größenordnung von EUR 650 Mio. bis EUR 700 Mio. aus.

Bereits Ende 2022, punktuell entstandene Fertigungsentpässe in Folge deutlicher Lieferverzögerungen von Fertigungsanlagen werden auch 2023 noch zu Mehrkosten führen. Zudem stellen die laufenden Kostensteigerungen eine Herausforderung für die Organisation dar. Das Management geht jedoch davon aus, dass im Gesamtjahr das EBIT (operatives Ergebnis vor Zinsen und Steuern) im Vergleich zum Vorjahr deutlich verbessert werden kann.

Das Erreichen dieses Ausblicks unterliegt jedoch Unsicherheiten. Die Risiken im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine, die hohe Inflation gepaart mit der Möglichkeit von sinkendem Konsum stellen aus heutiger Sicht für das laufende Geschäftsjahr die größten Unsicherheiten dar.

Mittelfristig sieht sich die POLYTEC GROUP strategisch sehr gut aufgestellt, um den Wandel im Automobilsektor für sich in steigenden wirtschaftlichen Erfolg umwandeln zu können. Das hohe Volumen von im Geschäftsjahr 2022 erhaltenen Neuaufträgen zeigt, dass die POLYTEC GROUP mit ihrem Produktportfolio, insbesondere im Bereich der Elektromobilität, über eine sehr gute Marktpositionierung verfügt und für die Zukunft zuversichtlich ist.

KONZERNZWISCHEN- ABSCHLUSS NACH IAS 34

Der vorliegende Zwischenbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Periode vom 1. Jänner bis 31. März 2023
mit Gegenüberstellung der Vergleichszahlen der Vorperiode

in TEUR	01.01. - 31.03.	
	2023	2022
Umsatzerlöse	167.839	148.838
Sonstige betriebliche Erträge	1.503	1.783
Bestandsveränderung	-43	732
Andere aktivierte Eigenleistungen	45	287
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-90.265	-80.164
Personalaufwand	-56.685	-47.962
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-14.002	-12.524
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	8.393	10.991
Abschreibungen	-8.185	-8.117
Ergebnis vor Zinsen und Steuern = operatives Ergebnis (EBIT)	208	2.874
Zinsergebnis	-1.213	-645
Sonstige Finanzerträge	0	2
Finanzergebnis	-1.213	-643
Ergebnis vor Steuern	-1.005	2.230
Steueraufwendungen	-289	-580
Ergebnis nach Steuern	-1.294	1.650
davon Ergebnis der nicht beherrschenden Anteile	60	66
davon Ergebnis der Muttergesellschaft	-1.354	1.585
Ergebnis je Aktie in EUR	-0,06	0,07

KONZERN-BILANZ ZUM 31. MÄRZ 2023

mit Gegenüberstellung der Vergleichszahlen des letzten Bilanzstichtages 31. Dezember 2022

AKTIVA

in TEUR	31.03.2023	31.12.2022
A. Langfristiges Vermögen		
I. Immaterielle Vermögenswerte	7.167	7.343
II. Sachanlagen	247.406	251.591
III. Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.145	1.088
IV. Vertragsvermögenswerte aus Verträgen mit Kunden	43.910	40.390
V. Latente Steueransprüche	5.893	6.119
	305.522	306.530
B. Kurzfristiges Vermögen		
I. Vorräte	40.652	37.553
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	66.245	60.109
III. Vertragsvermögenswerte aus Verträgen mit Kunden	69.932	64.099
IV. Sonstige kurzfristige Forderungen	21.809	25.531
V. Steuererstattungsansprüche	2.330	2.230
VI. Zahlungsmittel	55.469	55.136
	256.437	244.657
	561.961	551.187

PASSIVA

in TEUR	31.03.2023	31.12.2022
A. Konzerneigenmittel		
I. Grundkapital	22.330	22.330
II. Kapitalrücklagen	37.563	37.563
III. Eigene Anteile	-1.855	-1.855
IV. Gewinnrücklagen	182.346	183.700
V. Andere Rücklagen	-8.120	-8.258
	232.264	233.480
VI. Nicht beherrschende Anteile	3.671	3.611
	235.935	237.092
B. Langfristige Verbindlichkeiten		
I. Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	77.029	119.316
II. Latente Steuerverpflichtungen	827	819
III. Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	21.338	21.096
	99.194	141.231
C. Kurzfristige Verbindlichkeiten		
I. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	92.956	56.200
II. Steuerschulden	913	1.553
III. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	27	56
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	69.757	60.960
V. Vertragsverbindlichkeiten aus Verträgen mit Kunden	4.130	6.064
VI. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	42.917	34.516
VII. Kurzfristige Rückstellungen	16.132	13.515
	226.832	172.864
	561.961	551.187

KONZERN-CASH-FLOW

für die Periode vom 1. Jänner bis 31. März 2023 mit Gegenüberstellung der Vergleichszahlen der Vorperiode

in TEUR	01.01. - 31.03.	
	2023	2022 angepasst
Ergebnis vor Steuern	-1.005	2.230
+ Abschreibungen auf das Anlagevermögen	8.185	8.117
-(+) Zinsergebnis	986	645
+(-) Sonstige unbare Aufwendungen und Erträge	-640	100
+(-) Erhöhung (Senkung) von langfristigen Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	182	-9
-(+) Gewinne (Verluste) aus dem Abgang vom Anlagevermögen	72	-25
-(+) Erhöhung (Senkung) von Vorräten	-3.032	-1.720
-(+) Erhöhung (Senkung) von Liefer- und sonstigen Forderungen, sowie Vertragsvermögenswerten	-11.520	-18.309
+(-) Erhöhung (Senkung) von Liefer- und sonstigen Verbindlichkeiten, sowie Vertragsverbindlichkeiten	15.120	-10.193
+(-) Erhöhung (Senkung) von Rückstellungen	2.636	1.667
= Konzern-Cash-flow aus der laufenden Tätigkeit	10.983	-17.497
- Steuerzahlungen	-775	75
= Konzern-Cash-flow aus dem operativen Bereich	10.207	-17.422
- Investitionen in das Anlagevermögen	-4.134	-5.739
+ Einzahlungen aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	820	1.285
+ Erhaltene Zinsen	23	49
-(+) Erhöhung (Senkung) von verzinslichen und sonstigen langfristigen Forderungen	0	436
= Konzern-Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-3.291	-3.970
- Rückzahlungen aus Darlehensfinanzierungen	-1.044	-23.160
- Rückzahlungen von Immobilienkrediten	-641	-1.909
- Abflüsse aus Leasingvereinbarungen	-2.004	-1.778
+(-) Veränderung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-2.096	1.061
- Bezahlte Zinsen	-904	-691
= Konzern-Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	-6.689	-26.477
+(-) Konzern-Cash-flow aus dem operativen Bereich	10.207	-17.422
+(-) Konzern-Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	-3.291	-3.970
+(-) Konzern-Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	-6.689	-26.477
= Veränderung der Zahlungsmittel	227	-47.870
+(-) Einfluss von Wechselkursänderungen	106	120
+ Anfangsbestand der Zahlungsmittel	55.136	69.714
= Endbestand der Zahlungsmittel	55.469	21.964

ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

in TEUR	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Eigene Anteile	Gewinnrücklagen	Andere Rücklagen	Anteile der Aktionäre der POLYTEC Holding AG	Nicht beherrschende Anteile	Summe
Stand 01.01.2023	22.330	37.563	-1.855	183.700	-8.258	233.480	3.611	237.092
Ergebnis nach Steuern	0	0	0	-1.354	0	-1.354	60	-1.294
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0	138	138	0	138
Stand 31.03.2023	22.330	37.563	-1.855	182.346	-8.120	232.264	3.671	235.935

in TEUR	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Eigene Anteile	Gewinnrücklagen	Andere Rücklagen	Anteile der Aktionäre der POLYTEC Holding AG	Nicht beherrschende Anteile	Summe
Stand 01.01.2022	22.330	37.563	-1.855	188.203	-11.154	235.087	3.771	238.859
Ergebnis nach Steuern	0	0	0	1.585	0	1.585	66	1.650
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	0	-496	-496	0	-496
Stand 31.03.2022	22.330	37.563	-1.855	189.788	-11.650	236.176	3.837	240.014

GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR

	Konzern	Nicht beherrschende Anteile	Summe
01.01. - 31.03.2023			
Ergebnis nach Ertragsteuern	-1.354	60	-1.294
Währungsumrechnung	138	0	138
Gesamtergebnis	-1.216	60	-1.156

in TEUR

	Konzern	Nicht beherrschende Anteile	Summe
01.01. - 31.03.2022			
Ergebnis nach Ertragsteuern	1.585	66	1.650
Währungsumrechnung	-496	0	-496
Gesamtergebnis	1.089	66	1.154

AUSGEWÄHLTE ANHANGANGABEN

ALLGEMEIN

Die POLYTEC Holding AG (Firmenbuchnummer beim Landes als Handelsgericht Linz: FN 197646 g) ist eine österreichische Holdinggesellschaft, die mit ihren Konzerngesellschaften schwerpunktmäßig in der kunststoffverarbeitenden Automobilindustrie tätig ist.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Zwischenbericht zum 31. März 2023 wurde nach den Bestimmungen der International Financial Reporting Standards (IFRS), insbesondere des IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt. Die sonstigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vom 31. Dezember 2022 wurden beibehalten. Der Zwischenbericht enthält nicht alle im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 der POLYTEC Holding AG enthaltenen Informationen und Angaben, daher wird für weiterführende Informationen auf diesen verwiesen.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss werden alle wesentlichen in- und ausländischen Unternehmen einbezogen, an denen die POLYTEC Holding AG unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt. Der Konsolidierungskreis der POLYTEC GROUP umfasst jetzt 41 (31.12.2022: 41) vollkonsolidierte, davon 32 (31.12.2022: 32) ausländische Unternehmen.

EIGENKAPITAL

Der Vorstand der POLYTEC Holding AG wird der 23. Ordentlichen Hauptversammlung (9. Juni 2023, Hörsching) für das Geschäftsjahr 2022 die Ausschüttung einer Dividende von EUR 0,10 je bezugsberechtigter Aktie vorschlagen.

WESENTLICHE GESCHÄFTE MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Es ergaben sich bezüglich der Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen keine wesentlichen Änderungen im Vergleich zum 31. Dezember 2022, weshalb an dieser Stelle auf die Erläuterungen im Konzernabschluss der POLYTEC Holding AG zum 31. Dezember 2022 verwiesen wird.

SAISONALITÄT DES GESCHÄFTS

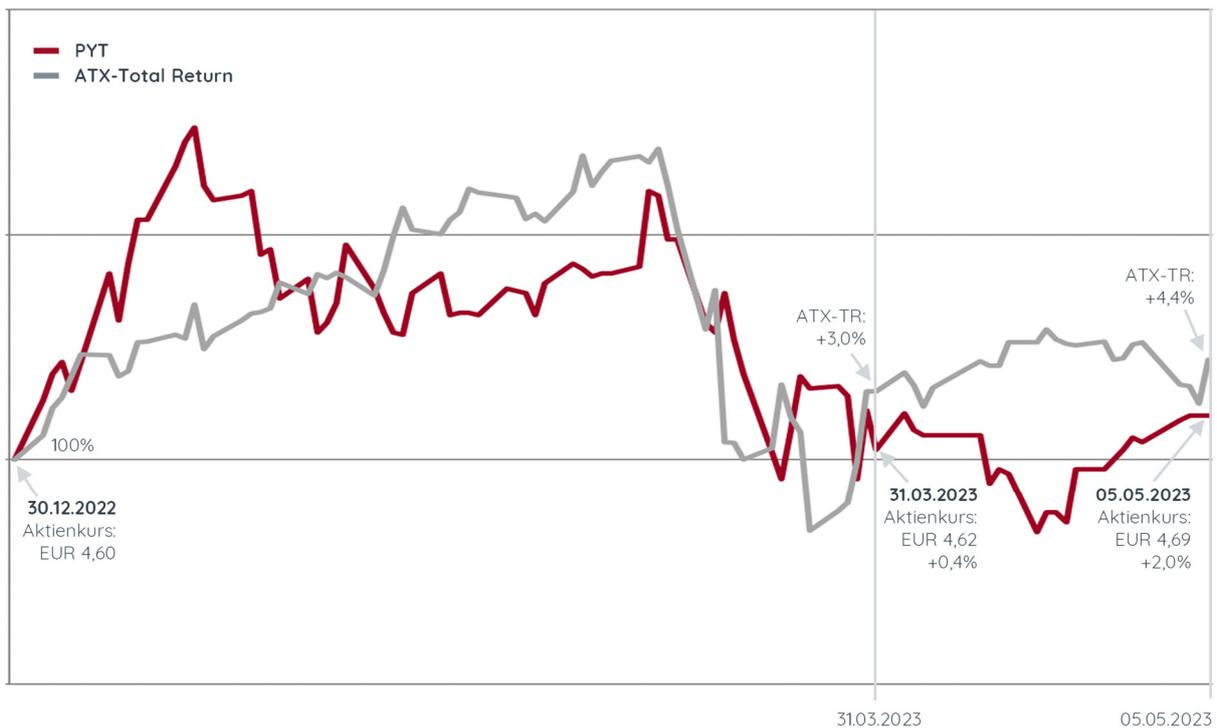
Die Verteilung der Gesamtumsätze eines Geschäftsjahres der POLYTEC GROUP auf die vier Quartale korreliert in hohem Ausmaß mit der Automobilfertigung der wesentlichen Kunden des Konzerns. Aus diesem Grund sind Quartale, in denen Kunden üblicherweise Werksferien durchführen, in der Regel umsatzschwächer als Quartale ohne solche Effekte. Darüber hinaus kann der Umsatz eines Quartals durch größere Werkzeug- oder Entwicklungsprojekte beeinflusst sein.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Es sind keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem 31. März 2023 eingetreten.

AKTIE & INVESTOR RELATIONS

KURSENTWICKLUNG DER POLYTEC-AKTIE



Quelle: Wiener Börse AG, Kursdaten indiziert per 30. Dezember 2022

AKTIENKENNZAHLEN

In der folgenden Tabelle werden diverse Aktienkennzahlen der POLYTEC-Aktie für den Zeitraum Jänner bis März 2023 im Vergleich zur Vorjahresperiode und weiteren historischen Perioden dargestellt:

POLYTEC-Aktien (AT0000A00XX9)	Einheit	Q1 2023	Q1 2022	Veränderung	Q1 2021	Q1 2020
Schlusskurs zum Periodenende	EUR	4,62	6,67	-30,7%	10,72	4,32
Höchster Schlusskurs während der Periode (am 18.01.2023)	EUR	5,28	8,30	-36,4%	10,72	8,93
Durchschnittlicher Schlusskurs während der Periode	EUR	4,92	7,42	-33,7%	9,01	6,94
Tiefster Schlusskurs während der Periode (am 29.03.2023)	EUR	4,56	6,07	-24,9%	7,88	3,21
Marktkapitalisierung zum Periodenende	EUR Mio.	103,2	148,9	-30,7%	239,4	96,5
Geldumsatz Wiener Börse (Doppelzählung)	EUR Mio.	13,6	50,0	-72,8%	43,6	37,2
Stückumsatz Wiener Börse (Doppelzählung)	Stück Mio.	2,8	6,8	-58,8%	4,9	6,2
Stückumsatz (Tagesdurchschnitt, Doppelzählung)	Stück	42.568	105.788	-59,8%	77.592	97.639

Quelle: Wiener Börse AG

DIVIDENDE

Der Vorstand der POLYTEC Holding AG wird der 23. Ordentlichen Hauptversammlung (9. Juni 2023, Hörsching) für das

Geschäftsjahr 2022 die Ausschüttung einer Dividende von EUR 0,10 je bezugsberechtigter Aktie vorschlagen.

RESEARCH COVERAGE

Die Betreuung der POLYTEC GROUP durch nationale und internationale Investmentbanken ist ein wichtiger Baustein in der umfassenden Investor-Relations-Tätigkeit des Unternehmens und hat hohe Bedeutung für die Wahrnehmung der POLYTEC-Aktie bei Investor:innen. Folgende

Institute publizieren regelmäßig Berichte über die POLYTEC GROUP. Zum Redaktionsschluss dieses Berichts Anfang Mai 2023 lauteten die Empfehlungen und Kursziele wie in der Tabelle dargestellt:

Institut	Empfehlung	Kursziel
BAADER-Helvea Equity Research, München (Peter Rothenaicher)	Reduce	EUR 6,70
ERSTE Group Research, Wien (Michael Marschallinger)	Accumulate	EUR 5,90
M.M.Warburg Research, Hamburg (Marc-René Tonn)	Hold	EUR 5,50
Raiffeisen Research, Wien (Markus Remis)	Buy	EUR 7,00
Durchschnittliches Kursziel		EUR 6,28

Die aktuellen Empfehlungen und Kursziele sind auf der Website des Unternehmens www.polytec-group.com im

Bereich Investor Relations, Aktie, Kursinformationen, Analysen abrufbar.

UNTERNEHMENSKALENDER 2023

Die POLYTEC Holding AG hat für das Geschäftsjahr 2023 folgenden Unternehmenskalender festgelegt:

11.05.2023	DO	Zwischenbericht Q1 2023
30.05.2023	DI	Nachweisstichtag „Hauptversammlung“
09.06.2023	FR	23. Ordentliche Hauptversammlung Geschäftsjahr 2022, Hörsching, Holding, 10:00 Uhr
13.06.2023	DI	Ex-Dividenden-Tag
14.06.2023	MI	Nachweisstichtag „Dividenden“
15.06.2023	DO	Dividenden-Zahltag
10.08.2023	DO	Halbjahresfinanzbericht 2023
14.11.2023	DI	Zwischenbericht Q3 2023

Alle Termine werden auf der Website der Gesellschaft im Bereich Investor Relations, Kalender bereitgestellt, siehe Link: www.polytec-group.com/investor-relations/kalender-2022/2023

Der nächste Finanzbericht – Halbjahresfinanzbericht
für das Geschäftsjahr 2023 – erscheint am 10. August 2023.

Aktuelle Meldungen finden Sie online im Bereich
Investor Relations unter www.polytec-group.com

KONTAKT

POLYTEC Holding AG, Paul Rettenbacher, Investor Relations Manager, Polytec-Straße 1, 4063 Hörsching, Österreich;
T +43 7221 701-292; paul.rettentbacher@polytec-group.com

HINWEIS

Der vorliegende Zwischenbericht wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Wir haben diesen Zwischenbericht mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Bei der Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Zahlungsdifferenzen auftreten. Die englische Übersetzung dient Informationszwecken, die deutsche Originalversion ist die einzig rechtlich verbindliche. Dieser Zwischenbericht zum 1. Quartal 2023 wurde am 11. Mai 2023 veröffentlicht.

IMPRESSUM

Herausgeber: POLYTEC Holding AG; UID: ATU49796207; LEI: 529900OVSOBJNXZACW81; FN 197676 g, Handelsgericht Linz; Polytec-Straße 1, 4063 Hörsching, Österreich; T +43 7221 701-292; Vorstand: Markus Huemer, Peter Bernscher, Heiko Gabbert. Aufsichtsratsvorsitzender: Friedrich Huemer; Fotos: © POLYTEC Holding AG; Satz: Inhouse produziert mit firesys; www.polytec-group.com

PASSION CREATES INNOVATION

www.polytec-group.com

